

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 31

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1408. Festkleidchen für kleine Mädchen mit Biesengarnitur und sehr weitem Rock. Die Volants und Schleifen geben dem Ganzen ein kindliches Aussehen

1409. Das Kleid für die Brautführerin oder die Schwester der Braut. Es ist aus weich fließender Seide mit Drapé vorn am Rock. Der Ober- teil hat angeschnittene Ärmel und ist mit einem dekorati- ven Stickereimotiv verziert

1410. Das Brautkleid für den grossen Tag. Es ist aus glän- zend weicher Seide. Die Hüf- ten sind reich drapiert und bilden die einzige Garnitur des Kleides. Das Jupe endet im Rücken in einer langen Schleppe

1411. Anzug mit langer Hose für kleine Knaben. Kragen und Manschetten sind aus hellem Stoff mit Rüschen ver- ziert. Die Hösli können später abgeschnitten und aus dem untern Teil eine Weste gearbeitet werden.



1408



1409

1412. Bei diesem Brautkleid ist der Ober- teil, aus Spitzen, stark auf die Taille gear- beitet, während der Rock sehr weit geschliffen und in der Taille stark eingereiht wird. Der Ärmel ist bauschig ein- gesetzt, jedoch der Mode entsprechend in die Brei- fe, nicht in die Höhe strebend

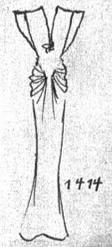
1413. Das Kleid für die Braut- mutter. Es wird vorzugsweise aus schwarzem Material gear- beitet und mit heller Sticke- rei verziert

1414. Mit dieser Skizze zei- gen wir, wie das Brautkleid Nr. 1010 umgeändert werden kann

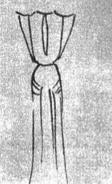
1415. Beim Brautkleid Nr. 1412 wird nach der Hochzeit der lange Ärmel herausge- trennt und durch ein kleines drapiertes Ärmel ersetzt. Oberhalb des Saumes werden runde Spitzenmotive ein- gesetzt



1410



1414



1415

Für jede Frau ist der Hoch- zeitstag ein grosser Tag, den man mit Herzklopfen empfin- gensieht. Lange vorher sind wer- den die Vorbereitungen dafür getroffen, und das Hoch- zeitskleid, das eigens für die- sen Tag geschaffen wird, ist mit besonderer Sorgfalt aus- gewählt worden. Wir zeigen nun hier zwei besonders schöne Modelle sowie ein Kleid für die Mütter, die Schwäger- innen und die beiden Kinder der Braut, damit sie alle harm- los und geschmackvoll ange- zogen sind.

Bestellschein für ein
Schnittmuster

Senden Sie mir ein Schnittmuster zu folgender Abbildung
Den Betrag für das Schnittmuster füge ich in Briefmarken bei — ersuche ich durch Nachnahme zu erheben. Nicht- gewünsches streichen

Hief Nr. Modell Nr.
Grösse Nr.
Name:

Schnittmuster können zum Preise von Fr. 1.50 durch unsern Verlag bezogen werden. Sie sind in den Grössen 40, 42, 44 und 46 erhältlich
Ausnahmsweise sind sie diesmal erst nach dem 20. August erhältlich



1412



1413



1414



1415

1411